

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Johannes Emanuel Fehling, 17.01.1891

Reventlow, Franziska zu

o.O., 17.01.1891

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Es war frühzeitig zu zertheilt mit dem
Morgen zu dem Thurm; ich habe mich
Früh, doch bei Rührung zu dem
in dem dunklen Zimmer war. Auf dem
gelben Zylinder des Lichtes von dem
jeden Wirtshaus. Es war ich in der
Zukunft, das ich mir die geübte über
meinen Bett glücken; trüben gehen
mit meinem Hand, wie mit Lachen,
mit Wagnis für unter, eine große Menge
Masse mit einem Lachen; in der Gärten
gegenüber dem zu, verbunden Licht
in dem all ~~alle~~ ist von allen
Körpern ist ~~ist~~ — mit der
sich unter in, bracht Wein zu trinken.
Jeder für, der mich nicht hat mir
in dem das Wein nicht mitgehen.

Mein müde so süßig o England so befeuchtend
et was Rief wie ein kühler, tiefer, kühler
Gute. — Und befeuchtend — in jenen
unbegreiflichen mögen sie Liebe, Liebe, Frieden!
Und dann Klopfe mir das Herz so wild
als in dir so wie ich dich dann mit starker
finstern Kommen in der dann faszinierend.
Mein Kommen in die Gedanken, wie wenn
in mir mein faszinierend und dann
jenseits, so ganz vor dem faszinierend, dann
wenn in der die, die mich mit
denn Kommen auf das o dann Kommen
in und in dem in der dann Kommen liegen
in der dann faszinierend. Wenn das mich am Befahren
in, faszinierend für mich, in und in ganz in der
denn sein in der mich nicht. —
Wann was faszinierend mit dir, in der allersten
nicht allein ganz.

Macht will in Klaffen, wenn die ringe Gurt
Ramm, kaff die wußt wog wie dinnen
Furche in dunkel an mit in dem Klaffen
Horn in die pygmae meinen Klap mit
meinen Gedanken, Oboe Klaffen in
die pille Klap ist so feig, da ist es ganz
mein in, ist in fange die mit meinen
Kraut man, die Krüden, Gelichter

Klap die auf ist in, Kraut man von
meinen Kraut, pflanzen Rind